



öffentlich

Vorlage			
Betreff			
Anpassung der VRR-Entschädigungssatzung			
Organisation	Bereich/Periode/Jahr/Lfd. Nr./Nachtrag	Datum	Lfd. Nr. BPL
ZV	J/X/2023/0465	24.02.2023	2

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Sitzungstermin</u>	<u>Ergebnis</u>
Finanzausschuss des Zweckverbandes VRR	Empfehlung	17.03.2023	<input type="checkbox"/>
Verwaltungsrat der VRR AöR	Empfehlung	22.03.2023	<input type="checkbox"/>
Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR	Entscheidung	22.03.2023	<input type="checkbox"/>

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss des ZV VRR und der Verwaltungsrat der VRR AöR empfehlen der Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Verbandsversammlung des ZV VRR stimmt der Änderung der VRR-Entschädigungssatzung (Anlage) zu.
2. Die Verbandsversammlung des ZV VRR stimmt der Entsendung von Mitgliedern der Verbandsversammlung gemäß dieser Drucksache zu.

Finanzielle Auswirkungen:

- Keine
- Ist im aktuellen Wirtschaftsplan berücksichtigt.
- Kann aus eingesparten Mitteln des aktuellen Wirtschaftsplans finanziert werden.
- Greift im nächsten und/oder Folgejahren und wird im Wirtschaftsplan eingeplant.
- Wird durch Fördermittel finanziert (Fördersatz: ___ % / Eigenmittel ___ %)

Personelle Auswirkungen:

- Keine
- Ist im aktuellen Stellenplan berücksichtigt.
- Wird mit dem bestehenden Personal umgesetzt/durchgeführt werden.
- Abweichend vom Stellenplan wird zusätzliches Personal benötigt (siehe Begründung).
- interne Finanzierung externe Finanzierung

Begründung/Sachstandsbericht:

Die zur Beschlussfassung vorgelegte Änderung der VRR-Entschädigungssatzung regelt die Sachverhalte zu den Ziffern 1 und 2.

1. Die stellvertretenden Vorsitzenden des Verwaltungsrats erhalten eine Entschädigung auch für die Teilnahme an Sitzungen des Unternehmensbeirats unabhängig davon, ob die Sitzung des Unternehmensbeirats digital, hybrid oder in Präsenz durchgeführt wird. Anlass ist die Änderung der Geschäftsordnung des Unternehmensbeirats, die zukünftig auch digitale bzw. hybride Sitzungen ermöglichen soll.
2. Ungeregt ist zudem derzeit der Sachverhalt in Bezug auf die Zahlung von Verdienstfall für die Teilnahme an Veranstaltungen zur Repräsentation des VRR, die nicht als Gremiensitzungen gewertet werden können. Hierzu ist zukünftig ein Beschluss der Verbandsversammlung des ZV VRR erforderlich, ein Mitglied der Verbandsversammlung ein entsprechendes Mandat zu erteilen.
3. Die Verbandsversammlung entsendet folgende Mitglieder der Verbandsversammlung zu folgenden Veranstaltungen und erteilt ihnen das Mandat zur Repräsentation des VRR:

a) 42. Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 23.-25.05.2023 in Köln

Folgende Mitglieder der Verbandsversammlung werden entsandt:

Stimmberechtigtes Mitglied:

Frank Heidenreich (1. stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der VRR AöR)

Gäste:

CDU-Fraktion:

Johannes Kraft
Christian Gebel
Jörg Jedfeld

SPD-Fraktion:

Axel C. Welp
Norbert Schilff
Bernd Goerke

Stellvertreter: **Jürgen Scharmacher**

Fraktion B90/Die Grünen:

Martina Foltys-Banning
Timo Schmidt

Stellvertreter: **Norbert Czerwinski, Matthias Dudde**

Durch Beschluss des Verwaltungsrates der VRR AöR vom 17.01.2023 wurde **Dirk Schmidt** im Falle einer erforderlichen Stellvertretung für die CDU-Fraktion zu der Veranstaltung entsandt.

b) DB-Veranstaltung „RegioSignale 2023“ am 06.09.2023 in Berlin

Folgende Mitglieder der Verbandsversammlung werden entsandt:

Frank Heidenreich (1. stellv. Vorsitzender des Verwaltungsrates der VRR AöR)
Guido Görtz (Vorsitzender der Verbandsversammlung)

CDU-Fraktion:

Johannes Kraft
Christian Gebel
Lothar Hegemann
Jörg Jedfeld
Rainer Voigt

Als Stellvertreter für die CDU-Fraktion werden **Joachim Roeske** und **Hans-Jörg Herhausen** benannt.

SPD-Fraktion:

Bernd Goerke

Torsten Heymann

Horst Fischer

Als Stellvertreter für die SPD-Fraktion werden **Norbert Schilff** und **Heinz Ritters** benannt.

Fraktion B90/Die Grünen:

Martina Foltys-Banning

Als Stellvertreter für die Fraktion B90/Die Grünen werden **Rolf Fliß und Timo Schmidt** benannt.

Durch Beschluss des Verwaltungsrates der VRR AöR vom 17.01.2023 wurde **David Krystof (Fraktion B90/Die Grünen)** als Teilnehmer für die Veranstaltung entsandt. Im Falle einer erforderlichen Stellvertretung für die SPD-Fraktion wurde **Sigrid Eicker** durch Beschluss des Verwaltungsrates zu der Veranstaltung entsandt.